



An die Vorsitzende
des Ausschusses Umwelt und Grün
Frau Denise Abe'

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50

fax 0221. 221 246 57

mail fraktion@koelnsdpd.de

web www.koelnsdpd.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 16.04.2021

AN/0829/2021

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Klima, Umwelt und Grün	22.04.2021

Urbane Landwirtschaft in Köln – nachhaltig und ökologisch orientierte Nahrung für unsere Stadt

Sehr geehrter Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in seiner Sitzung am 27.06.2019 hat der Ausschuss Umwelt und Grün einstimmig beschlossen, dass sich die Bewirtschaftung der Agrarflächen im Eigentum der Stadt Köln an festgelegten Zielen orientieren muss (AN/0988/2019).

Die Verwaltung wurde beauftragt, die zukünftigen Pachtverträge der landwirtschaftlichen Nutzflächen so zu gestalten, dass konkrete Vorgaben zur Einhaltung und Förderung der genannten Ziele umgesetzt werden.

Bei der Neuverpachtung sollen Betriebe bevorzugt werden, die sich verpflichten, die genannten Ziele umzusetzen.

Hierzu legt die Verwaltung bis Ende 2019 eine Strategie vor, wie die Neuverpachtung erfolgen soll.

Der von einer Arbeitsgruppe aus Ernährungsrat und Landwirtschaftskammer/-Verband erarbeitete Kriterienkatalog (Anlage zur damaligen Beschlussvorlage) war ein erster Ansatz, der jedoch weiterentwickelt werden sollte. Dabei sollten die ökologischen und sozialen Kriterien stärker gewichtet werden. Die Verwaltung soll dabei die bestehenden Möglichkeiten nutzen, Pachtverträge neu abzuschließen bzw. zu ändern, um schnellstmöglich eine Umsetzung der Vorgaben zu realisieren.

Die SPD Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. In welchem Umfang wurden die unter Punkt 1. festgelegten Ziele der Beschlussvorlage (AN/0988/2019) schon von den Landwirten umgesetzt? Was hat die Verwaltung hierzu unternommen?
2. Wurden zwischenzeitlich neue Pachtverträge mit den neuen Vorgaben abgeschlossen und wann wird die Strategie zur Umsetzung des Beschlusses vorgelegt, die die Verwaltung dem Umweltausschuss bis Ende 2019 vorlegen sollte?
3. Wie wurde der Kriterienkatalog, die der Ernährungsrat und die Landwirtschaftskammer erarbeitet hatten, nach den Vorgaben weiterentwickelt und liegt zwischenzeitlich ein vereinbarter Kriterienkatalog vor?

Die Verwaltung wird zeitnah um eine schriftliche Beantwortung gebeten, die auch dem Liegenschaftsausschuss zur Kenntnis gegeben werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Mike Homann
SPD-Fraktionsgeschäftsführer